

Jahresbericht zum 31. Dezember 2020

Perspektive OVID Equity

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Perspektive OVID Equity

in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020.

Hamburg, im April 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020	6
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziele und Anlagepolitik

Der Fonds strebt eine mittel- bis langfristige Wertsteigerung an. Der Fonds investiert in ein breit gestreutes Portfolio aus Aktien. Es werden Unternehmen bevorzugt, die sich durch nachhaltige Dienstleistungen, Technologien, Infrastruktur und Ressourcen auszeichnen. Das Anlageuniversum soll aus europäischen Unternehmen bestehen, darüber hinaus können weitere Regionen zur Diversifikation beigemischt werden. Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet: Aktien mindestens 51 %, Bankguthaben maximal 49 % Geldmarktinstrumente maximal 49 %. Nicht erworben werden dürfen: - Wertpapiere gemäß § 5 der AABen, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind, und - Investmentanteile gemäß § 8 der AABen. Die Gesellschaft darf für den Fonds als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dies schließt Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen, d. h. auch zu spekulativen Zwecken, ein. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Fonds zumindest zeitweise erhöhen.

Die Anlagepolitik des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände, auf Basis eines festgelegten

Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Die Anleger können von der Gesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Gesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

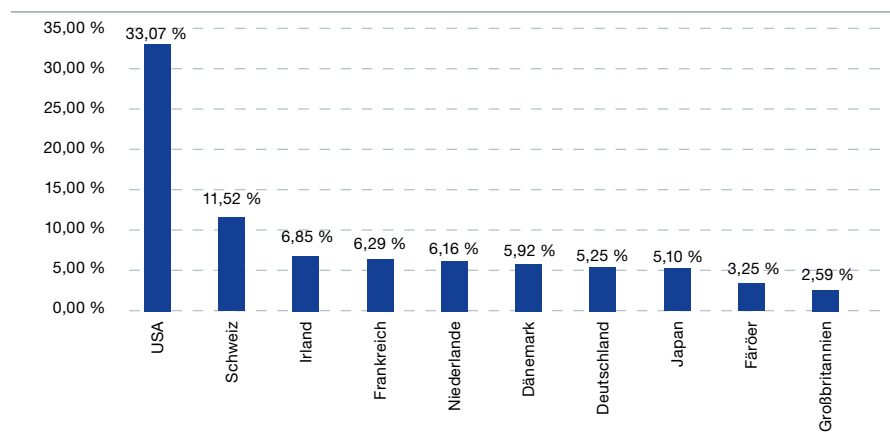
Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Der Perspektive OVID Equity Fonds besteht geographisch überwiegend aus Unternehmen in Europa, es werden jedoch weitere Regionen beigemischt.

Per 31. Dezember besteht nachfolgende Länderallokation:

USA 33,07%, Schweiz 11,52%, Irland 6,85%, Frankreich 6,29%, Niederlande 6,16%, Dänemark 5,92%, Deutschland 5,25%, Japan 5,10%, Färöer 3,25%, Großbritannien 2,59%.

Wesentliche Länderallokation



Im Vorjahr, per 31. Dezember 2019 waren die Aktien über folgende Länder allokiert: USA 19,89 %, Japan 14,46 %, Deutschland 9,09 %, Großbritannien, 8,67 %, Schweiz 8,01 %, Dänemark 5,08 %, Frankreich 4,05 %, Spanien 3,47 %, Norwegen 3,26 % und Irland 3,23 %. Die Niederlande, Neuseeland, Färöer, Luxemburg, und Australien waren mit jeweils weniger als 3 % beigemischt.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Risikoberichterstattung

Eine Investition in das Investmentvermögen des Perspektive OVID Equity Fonds war im Berichtszeitraum mit folgenden Risiken verbunden:

Marktpreisrisiko

Die im Fonds enthaltenen Finanzinstrumente (Aktien) unterliegen dem allgemeinen Marktpreisrisiko (systematisches Risiko), welches aus allgemeinen Kurschwankungen an der Börse, in Abhängigkeit von Angebot und Nachfrage resultiert, das mit Hilfe von Diversifikation reduziert werden kann. Zum Ende des Berichtszeitraumes ist kein Wertpapier höher gewichtet als 4,1 %. Daneben beinhaltet das Fondsportfolio einzeltitelspezifische, das heißt, unsystematische Risiken, welche von den individuellen Aktienpositionen ausgehen.

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiken resultieren insbesondere aus Positionen in Unternehmen, deren Handelsvolumina relativ niedrig sind oder mit einer relativ kleinen Marktkapitalisierung (Small-Caps). Das Fondsmanagement investiert jedoch überwiegend in großkapitalisierte Unternehmen.

Währungsrisiko

Währungsrisiken resultieren aus dem Bestand von auf fremder, das heißt nicht auf die Euro-Währung lautenden Aktienposi-

tionen, wenn sich deren Wechselkurs negativ zum Euro entwickelt. Im Berichtszeitraum wurden keine Währungsabsicherungen vorgenommen.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisie-

ren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Erläuterung der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses

Anlageergebnis

Die Wertentwicklung des Fonds beträgt gemäß der BVI-Methode für das Berichtsjahr in der institutionellen Anteilklasse 7,51 %, in der Retail-Anteilklasse 7,02 % und der FV Anteilklasse mit 6,78 %.

Das Veräußerungsergebnis für die institutionelle Anteilklasse beläuft sich auf einen Saldo von 472.788,53 €, der sich aus realisierten Gewinnen in Höhe von 1.428.780,50 € und realisierten Verlusten von -955.991,97 € zusammensetzt. Die Retail-Anteilklasse weist einen Saldo von 159.366,52 € auf, der sich aus realisierten Gewinnen in Höhe 479.350,65 € und realisierten Verlusten von -319.984,13 € zusammensetzt. Die FV-Anteilklasse weist einen Saldo von 1.294,97 € auf, der sich aus realisierten Gewinnen in Höhe von 3.833,43 € und realisierten Verlusten von -2.538,46 € zusammensetzt. Wesentliche Quellen für die realisierten Gewinne waren Verkäufe von Aktien. Zu nennen sind hier u.a. Z Holdings, Vestas Wind und InterContinental Hotels. Die wesentlichen realisierten Verluste resultierten ebenfalls im Wesentlichen aus Aktien.

Sonstige Hinweise

Das Fondsmanagement ist ausgelagert auf die Erste Finanz- und Vermögensberater efv GmbH, München-Unterföhring und wird von der Perspektive Asset Management AG, München, beraten.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH in Hamburg.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 21.180.842,46 (15.559.394,72)

Umlaufende Anteile: FV-Klasse 366 (10)

I-Klasse 126.933 (104.531)

R-Klasse 41.752 (28.701)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	19.029	89,85	(82,59)
2. Sonstiges Beteiligungswertpapier	465	2,19	(3,09)
3. Derivate	0	0,00	(0,70)
4. Bankguthaben	1.783	8,42	(16,02)
5. Sonstige Vermögensgegenstände	6	0,03	(0,10)
II. Verbindlichkeiten	-102	-0,49	(-2,50)
III. Fondsvermögen	21.181	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Aalberts Industries	NL0000852564		STK	12.000	12.000	0	EUR 37,070000	444.840,00	2,10	
Accell Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0009767532		STK	14.053	4.000	0	EUR 26,050000	366.080,65	1,73	
ASML Holding	NL0010273215		STK	1.247	1.050	450	EUR 396,300000	494.186,10	2,33	
Deutsche Post	DE0005552004		STK	14.000	21.000	7.000	EUR 40,730000	570.220,00	2,69	
Hella	DE000A13SX22		STK	2.500	2.500	0	EUR 53,050000	132.625,00	0,63	
L' Oréal	FR0000120321		STK	1.470	1.470	0	EUR 312,200000	458.934,00	2,17	
Nokia	FI0009000681		STK	65.000	160.000	95.000	EUR 3,206000	208.390,00	0,98	
Schneider Electric	FR0000121972		STK	2.430	4.930	2.500	EUR 120,650000	293.179,50	1,38	
Smurfit Kappa Group	IE00B1RR8406		STK	15.000	15.000	0	EUR 39,100000	586.500,00	2,77	
Téléperformance	FR0000051807		STK	2.100	2.100	0	EUR 276,500000	580.650,00	2,74	
zooplus AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005111702		STK	2.400	2.400	0	EUR 170,800000	409.920,00	1,94	
a2 Milk Co. Ltd., The Registered Shares o.N.	NZATME0002S8		STK	48.000	34.000	0	AUD 11,590000	345.980,91	1,63	
Novartis	CH0012005267		STK	8.150	3.500	900	CHF 82,480000	620.551,12	2,93	
Schindler	CH0024638196		STK	1.450	1.450	0	CHF 240,400000	321.790,91	1,52	
Sonova	CH0012549785		STK	2.731	2.731	0	CHF 231,000000	582.378,03	2,75	
Straumann	CH0012280076		STK	468	288	150	CHF 1.042,000000	450.178,63	2,13	
Vestas Wind Systems	DK0010268606		STK	2.880	3.700	4.450	DKK 1.459,000000	564.857,71	2,67	
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77		STK	7.470	1.500	0	GBP 66,660000	548.796,16	2,59	
Kurita Water Industries	JP3270000007		STK	10.000	0	0	JPY 4.020,000000	316.784,87	1,50	
Shimano	JP3358000002		STK	2.700	1.300	700	JPY 24.420,000000	519.574,47	2,45	
Z Holdings Corp.	JP3933800009		STK	49.500	0	130.000	JPY 625,000000	243.794,33	1,15	
Bakkafrost P/F Navne-Aktier DK 1,-	FO0000000179		STK	11.990	6.850	0	NOK 605,500000	688.048,62	3,25	
Tomra Systems	NO0005668905		STK	5.300	1.300	4.000	NOK 417,700000	209.809,98	0,99	
Alfa Laval	SE0000695876		STK	11.000	11.000	0	SEK 227,600000	249.280,61	1,18	
AbbVie	US00287Y1091		STK	6.350	6.350	0	USD 104,700000	543.040,92	2,57	
AT & T	US00206R1023		STK	19.500	6.500	2.500	USD 28,540000	454.569,96	2,15	
Bloom Energy Corp. Registered Shares A DL -,0001	US0937121079		STK	10.000	10.000	0	USD 27,820000	227.231,89	1,07	
Colgate-Palmolive	US1941621039		STK	7.800	7.800	0	USD 85,030000	541.725,07	2,56	
Danaher	US2358511028		STK	2.506	2.800	1.750	USD 222,860000	456.168,55	2,15	
Domino s Pizza Inc.	US25754A2015		STK	400	400	0	USD 384,360000	125.577,06	0,59	
Ecolab	US2788651006		STK	2.550	2.550	0	USD 214,470000	446.703,01	2,11	
Medtronic	IE00BTN1Y115		STK	9.150	4.200	0	USD 115,570000	863.730,70	4,08	
Nike	US6541061031		STK	2.000	2.000	0	USD 141,570000	231.266,85	1,09	
salesforce.com	US79466L3024		STK	1.000	1.000	0	USD 222,460000	181.703,83	0,86	
Starbucks	US8552441094		STK	2.850	5.500	2.650	USD 105,630000	245.891,94	1,16	
Thermo Fisher Scientific	US8835561023		STK	1.810	250	0	USD 462,860000	684.290,29	3,23	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
Waste Management	US94106L1098		STK	5.150	3.750	0	USD	116,820000	491.401,62	2,32	
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	11.950	3.200	0	DKK	429,150000	689.395,27	3,26	
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class C o.N.	US02079K1079		STK	487	290	245	USD	1.758,720000	699.580,69	3,30	
Amazon.com Inc.	US0231351067		STK	90	270	180	USD	3.322,000000	244.204,85	1,15	
Beyond Meat Inc. Registered Shares o.N.	US08862E1091		STK	1.300	1.300	0	USD	125,900000	133.684,55	0,63	
Check Point Software Techs	IL0010824113		STK	2.400	2.400	0	USD	135,040000	264.719,43	1,25	
Intel Corp.	US4581401001		STK	14.400	14.400	0	USD	49,390000	580.916,44	2,74	
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	2.750	1.950	1.500	USD	224,150000	503.481,58	2,38	
Plug Power Inc. Registered Shares DL -,01	US72919P2020		STK	8.000	13.000	5.000	USD	32,460000	212.104,88	1,00	
Sonstige Beteiligungswertpapiere											
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	1.640	990	1.000	CHF	306,875000	464.597,28	2,19	
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	19.493.338,26	92,04	
Summe Wertpapiervermögen								EUR	19.493.338,26	92,04	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	416.078,28				416.078,28	1,97
Bank: Hamburger Volksbank			EUR	248.337,37				248.337,37	1,17
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	194.087,86				194.087,86	0,92
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	22,88				22,88	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			SEK	158.989,80				15.830,43	0,07
Verwahrstelle: UBS Europe SE			DKK	2.545.617,90				342.203,54	1,62
Verwahrstelle: UBS Europe SE			NOK	559.402,07				53.016,36	0,25
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			JPY	7.473.603,00				58.893,64	0,28
Verwahrstelle: UBS Europe SE			USD	58.319,78				47.635,20	0,22
Verwahrstelle: UBS Europe SE			AUD	13.774,95				8.566,78	0,04
Verwahrstelle: UBS Europe SE			GBP	361.960,80				398.920,81	1,88
Summe der Bankguthaben							EUR	1.783.593,15	8,42
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	6.303,47				6.303,47	0,03
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	6.303,47	0,03
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			CHF	-1.376,13				-1.270,37	-0,01
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-1.270,37	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-101.122,05			EUR	-101.122,05	-0,48
Fondsvermögen							EUR	21.180.842,46	100 2)
Perspektive OVID Equity FV									
Anteilwert							EUR	116,82	
Umlaufende Anteile							STK	366	
Perspektive OVID Equity I									
Anteilwert							EUR	126,19	
Umlaufende Anteile							STK	126.933	
Perspektive OVID Equity R									
Anteilwert							EUR	122,65	
Umlaufende Anteile							STK	41.752	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennoteiz)		per 30.12.2020	
Australischer Dollar	AUD	1,607950	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,438900	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907350	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	126,900000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,551500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,043300	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
G8 Education Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000GEM7	STK	70.000	145.000	
adidas	DE000A1EWW00	STK	1.150	1.150	
Carrefour	FR0000120172	STK	5.500	5.500	
Danone	FR0000120644	STK	-	3.300	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	11.500	67.500	
Eurofins Scientific	FR0000038259	STK	-	250	
Groupe Eurotunnel	FR0010533075	STK	-	14.500	
Henkel AG & Co. KGaA	DE0006048432	STK	-	4.100	
Infineon Technologies AG	DE0006231004	STK	-	15.350	
L.D.C. S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0013204336	STK	1.000	2.500	
Nabaltec AG	DE000A0KPPR7	STK	2.000	5.000	
RATIONAL	DE0007010803	STK	300	300	
Siemens Gamesa Renew. En.	ES0143416115	STK	-	12.500	
Siemens Healthineers AG	DE000SHL1006	STK	-	1.400	
Talgo S.A. Acciones Port. EO -,0301	ES0105065009	STK	23.000	79.800	
Informa PLC Registered Shares LS -,001	GB00BMJ6DW54	STK	50.000	69.000	
InterContinental Hotels Group Reg.Shares LS -,208521303	GB00BHJYC057	STK	7.300	7.300	
National Grid	GB00BDR05C01	STK	-	43.400	
Severn Trent	GB00B1FH8J72	STK	-	7.700	
Central Japan Railway	JP3566800003	STK	500	1.700	
East Japan Railway	JP3783600004	STK	1.000	5.500	
Nippon Telegraph and Telephone	JP3735400008	STK	-	15.000	
Yakult Honsha	JP3931600005	STK	-	1.700	
Leroy Seafood Group AS Navne-Aksjer NK 1	NO0003096208	STK	32.500	78.500	
American Water Works	US0304201033	STK	1.000	2.215	
CVS Health Corp.	US1266501006	STK	5.450	11.450	
Service Corp. International Registered Shares DL 1	US8175651046	STK	1.700	1.700	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
CompuGroup Medical SE & Co. KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A288904	STK	1.500	1.500	
CompuGroup Medical SE	DE0005437305	STK	1.500	1.500	
Akamai Technologies	US00971T1016	STK	1.600	4.800	
Apple	US0378331005	STK	460	460	
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089	STK	264	264	
Cisco Systems	US17275R1023	STK	-	2.500	
Nomad Foods Ltd. Reg.Shares (DI)(WI) o.N.	VGG6564A1057	STK	8.000	8.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsscheine					
Optionsscheine auf Aktienindex-Derivate					
Optionsscheine auf Aktienindices					
Goldman Sachs Wertpapier GmbH Put 18.12.20 S&P500 2500	DE000GA1FPY6	STK	-	50.000	
Vontobel Financial Products Put 18.12.20 ESTX50 3000	DE000VF1L343	STK	-	50.000	
Vontobel Financial Products Put 18.06.21 S&P500 2800	DE000VF7KH02	STK	-	50.000	
Vontobel Financial Products Put 18.06.21 S&P500 2400	DE000VF9NQ48	STK	35.000	35.000	
Vontobel Financial Products Put 18.06.21 ESTX50 2800	DE000VF8S7T6	STK	32.000	32.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Aufwands- und Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020	Perspektive OVID Equity FV	Perspektive OVID Equity I	Perspektive OVID Equity R
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 24,21	10.803,06	3.685,18
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 496,89	202.103,47	69.680,33
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR -20,14*)	-7.321,21*)	-2.564,50*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -77,93	-34.676,43	-11.862,41
5. Sonstige Erträge	EUR 0,15	120.103,10	29.380,37
Summe der Erträge	EUR 423,18	291.011,99	88.318,97
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -1,11	-370,78	-121,70
2. Verwaltungsvergütung			
a) fix	EUR -505,33	-153.784,91	-71.544,81
b) performanceabhängig	EUR -215,09	-54.310,04	-14.172,33
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -26,86	-12.892,78	-3.837,86
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -13,11	-6.879,06	-2.531,26
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -6,69	-3.007,89	-893,95
6. Aufwandsausgleich	EUR -357,08	-45.826,18	-36.376,17
Summe der Aufwendungen	EUR -1.125,27	-277.071,64	-129.478,08
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR -702,09	13.940,35	-41.159,11
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR 3.833,43	1.428.780,50	479.350,65
2. Realisierte Verluste	EUR -2.538,46	-955.991,97	-319.984,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 1.294,97	472.788,53	159.366,52
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 592,88	486.728,88	118.207,41
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 4.575,38	877.480,29	314.729,30
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -632,31	-61.924,47	-29.139,48
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 3.943,07	815.555,82	285.589,82
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 4.535,95	1.302.284,70	403.797,23

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 20,62 in der Anteilklasse FV, EUR 7.788,60 in der Anteilklasse I sowie EUR 2.718,57 in der Anteilklasse R

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	Perspektive OVID Equity FV		Perspektive OVID Equity I		Perspektive OVID Equity R	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.093,96	EUR	12.268.842,23	EUR	3.289.458,53
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	37.268,01	EUR	2.473.700,04	EUR	1.441.654,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	40.287,92	EUR	3.715.443,61	EUR	2.425.359,62
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-3.019,91	EUR	-1.241.743,57	EUR	-983.704,73
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-140,01	EUR	-27.784,30	EUR	-13.868,77
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.535,95	EUR	1.302.284,70	EUR	403.797,23
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	4.575,38	EUR	877.480,29	EUR	314.729,30
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-632,31	EUR	-61.924,47	EUR	-29.139,48
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	42.757,91	EUR	16.017.042,67	EUR	5.121.041,88

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
Perspektive OVID Equity FV			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	592,88	1,62
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	2.538,46	6,94
II. Wiederanlage	EUR	3.131,34	8,56
Perspektive OVID Equity I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	486.728,88	3,83
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	955.991,97	7,53
II. Wiederanlage	EUR	1.442.720,85	11,37
Perspektive OVID Equity R			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	118.207,41	2,83
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	319.984,13	7,66
II. Wiederanlage	EUR	438.191,54	10,50

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Perspektive OVID Equity FV				
Auflage 01.07.2019	EUR	1.000,00	EUR	100,00
2019	EUR	1.093,96	EUR	109,40
2020	EUR	42.757,91	EUR	116,82
Perspektive OVID Equity I				
2017	EUR	4.045.519,94	EUR	102,08
2018	EUR	7.458.990,88	EUR	95,85
2019	EUR	12.268.842,23	EUR	117,37
2020	EUR	16.017.042,67	EUR	126,19
Perspektive OVID Equity R				
2017	EUR	1.524.673,64	EUR	101,19
2018	EUR	1.653.215,39	EUR	94,16
2019	EUR	3.289.458,53	EUR	114,61
2020	EUR	5.121.041,88	EUR	122,65

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 92,04
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag 0,71 %
größter potentieller Risikobetrag 3,51 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag 2,36 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 0,85

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index 20,00 %
STOXX Europe 600 Index In EUR 80,00 %

Sonstige Angaben

Perspektive OVID Equity FV

Anteilwert EUR 116,82
Umlaufende Anteile STK 366

Perspektive OVID Equity I

Anteilwert EUR 126,19
Umlaufende Anteile STK 126.933

Perspektive OVID Equity R

Anteilwert EUR 122,65
Umlaufende Anteile STK 41.752

	Perspektive OVID Equity FV	Perspektive OVID Equity I	Perspektive OVID Equity R
Währung	EUR	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,75%p.a.	1,12%p.a.	1,75%p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%	5,00%
Ertragsverwendung	Thesaurierung	Thesaurierung	Thesaurierung
Mindestanlagevolumen	EUR 100	EUR 100.000	EUR 100
Anlegerkreis	Die FV-Klasse richtet sich an Anleger, die durch das Vermögensverwalternetzwerk betreut werden. Sie ist nicht für Anleger erwerbbar, die nicht durch das Vermögensverwalternetzwerk betreut werden		

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Perspektive OVID Equity FV	1,91 %
Perspektive OVID Equity I	1,29 %
Perspektive OVID Equity R	1,93 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 35.879,17

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Perspektive OVID Equity FV	0,74 %
Perspektive OVID Equity I	0,40 %
Perspektive OVID Equity R	0,35 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse FV sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Perspektive OVID Equity FV: EUR 0,13 Kick-Back Zahlungen

Perspektive OVID Equity I: EUR 120.054,32 Schadenserstattung aus zu viel gezahlter Performance Fee

Perspektive OVID Equity R: EUR 29.364,37 Schadenserstattung aus zu viel gezahlter Performance Fee

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Perspektive OVID Equity FV: EUR 2,62 Kosten Marktrisikomessung sowie EUR 1,74 Kosten für Quellensteuerrückerstattung

Perspektive OVID Equity I: EUR 990,97 Kosten Marktrisikomessung sowie EUR 845,46 Depotgebühren

Perspektive OVID Equity R: EUR 303,45 Kosten Marktrisikomessung sowie EUR 241,77 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 13.825.622,49

davon fix: EUR 10.999.500,77

davon variabel: EUR 2.826.121,72

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine An-

gemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Erste Finanz- und Vermögensberater efv GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	186.483
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 2

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Perspektive OVID Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

UBS Europe SE
Gezeichnetes Kapital:
€ 446.001.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 3.764.000.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de